

Ließe Bürgerinnen und Bürger, aus internen Gründen bleibt das Bürgerbüro im Zeitraum vom 19. März 2025 bis 09. April 2025 jeweils am Mittwochnachmittaa aeschlossen. Wir bitten um Ihr Verständnis und stehen Ihnen gerne zu den übrigen Öffnungszeiten zur Verfügung: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8 Uhr bis 12 Uhr. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Gemeindeverwaltung Hausen im Wiesental GESCHLOSSEN 2 | Freitag, 14. März 2025

Notrufnummern & Wichtige Rufnummern

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung:

Mo, Di, Do und Fr 8–12 Uhr Mi 14–18 Uhr

Recycling-Hof Schopfheim, Lusring 10

Öffnungszeiten: Di 8–13 Uhr, Mi und Do 13–17 Uhr, Sa 8–15 Uhr

Recyclinghof Zell i. W., Riedicher Straße 17

Öffnungszeiten: Fr 15–18 Uhr, Sa 9–14 Uhr

NOTRUF UND NOTFALLDIENSTE

> Notrufe

| Polizei | 110 |
|---|-------------|
| Notruf Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 |
| Krankentransport | 19222 |
| Bergwacht | 112 |
| Vergiftungs- Informationszentrale Freiburg | 0761 19240 |
| ADAC-Notdienst | 07671 99950 |

Caritas: Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerenberatung, Familienpflege, Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige 07621 9275 0

Psychologische Beratungsstelle für

Nummer gegen Kummer

Ehe-, Familien & Lebensfragen 07621 3087
Fachdienst Kindertagespflege 07622 6674262
Telefonseelsorge 0800 1110111
oder 0800 1110222

Fachstelle Sucht – Alkohol – Medikamente – Glücksspiel – Außenstelle Zell: 07621

Außenstelle Zell: 07621 162349 0
Blaues Kreuz Lörrach: Beratung und Selbsthilfegruppen für Menschen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige 07621 44612

schen mit Alkoholproblemen und deren Angehörige 07621 44612

Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder 07621 49325

Frauenberatungsstelle Lörrach 07621 87105

Infopunkt der Fritz-Berger-Stiftung Beratungsstelle für ältere Menschen und Menschen mit Behinderungen (Pflegestützpunkt) 07621 410-5033

> Arzt

Ärztlicher Notfalldienst

(Wochenende, Feiertage und in der Nacht) 116 117

Notfallpraxen

Lörrach, Kreiskrankenhaus, Spitalstraße 25 Mo bis Fr, jeweils von 19 bis 22 Uhr Sa, So- und Feiertage jeweils von 9 bis 20 Uhr

Hausärztlicher Notfalldienst

(Fahrdienst/Hausbesuch)

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Ärztlicher Notdienst für Kinderund Jugendliche unter 18 Jahre

116 117

Notfallpraxis Lörrach (Kinder- und Jugendliche unter 18 Jahre) St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, 79539 Lörrach Öffnungszeiten: Sa, Sonn- & Feiertage von 8 bis 17 Uhr

> Zahnarzt

Notrufnummer 0761 120 120 00

> Tierarzt

Tiernotdienst im Landkreis Lörrach

www.tiernotdienst-loerrach.de 07621 3528

APOTHEKE

Unter folgender kostenfreier Rufnummer können Sie zuverlässig und tagesaktuell erfahren, welche Apotheke Notdienstbereitschaft hat: 0800 / 00 22 833 (24 Stunden erreichbar)

SONSTIGE RUFNUMMERN

Flüchtlingsbetreuung Hausen im Wiesental

Caritas Flüchtlingsbetreuung Wehrerstraße 5, 79650 Schopfheim Christine Scheller

Christine Scheller 015161617795

e-mail: christine.scheller@caritas-loerrach.de Moevi Akue

015161617726 07621 410-5463

e-mail: moevikonto.akue@caritas-loerrach.de

Sprechstunde: mittwochs zwischen 14.00 und 16.00 Uhr nach Termingbsprache

nach Terminabsprache

Taufik Alhamoud: 016095185880

und e-mail: Taufik.Alhamoud@caritas-loerrach.de

> Störungsannahme

Wasserversorgung Städt. Werkhof 01727456841

Energiedienst AG

 Service-Nr.
 07623 921800

 Störungs-Nr.
 07623 921818

 Gasnotruf
 669086



NÄCHSTER REDAKTIONSSCHLUSS IST AM 17.3.2025 UM 8:00 UHR.

Die Redaktion behält sich im Rahmen des Heftumfanges vor, eingereichte Manuskripte zu kürzen.

IMPRESSUM

Die "Hausener Woche" ist das amtliche Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Hausen im Wiesental.

Herausgeber: Gemeinde Hausen im Wiesental

Verantwortlich im Sinne des Presserechts für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Philipp Lotter o.V.i.A.

Verantwortlich für Kirchen- und Vereinsnachrichten: Die jeweilige Kirche bzw. der/ die Vorsitzende des ieweiligen Vereins

Verantwortlich für die Franktionsmitteilungen: Die jeweilige Fraktion bzw. der/die Vorsitzende der jeweiligen Fraktion

Für den Anzeigenteil/ Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317–11, anzeigen@primo- stockach.de www.primo-stockach.de

Für die Verteilung:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317–48, vertrieb@primo-stockach.de www.primo-stockach.de

Veranstaltungen in unserer Gemeinde

Hebelhaus Hausen

Öffnungszeiten: Februar bis Dezember: Samstaa und Sonntag: 13.30 – 17 Uhr



Folgende zusätzliche Angebote können wir Ihnen und Ihren Besucherinnen und Besuchern anbieten:

HAUSEN

Führungen: durch das Museum für Gruppen ab 10 Personen, Info unter 07622 6873-0

Museumspass: berechtigt zum Eintritt in über 300 Museen, Schlösser und Gärten; bis zu 5 Kinder können umsonst mitgenommen werden

Geschenkgutscheine: für Eintritte und Führungen ins

Literaturmuseum

Do. 20.03.2025 / 19.30 Uhr

Mitgliederversammlung und Lesung

Muettersproch-Gsellschaft, Hebelhaus

Fr. 21.03.2025

Jahreshauptversammlung

Turnverein

Fr. 21.03.2025 / 18.00 Uhr

Hauptversammlung

Sozialverband VdK, FC Sportheim

Fr. 21.03.2025 / 19.00 Uhr Mitaliederversammlung

Tennisclub GRÜNWEISS Hausen i. W., Tennisheim

Fr. 21.03.2025 / 20.00 Uhr

Probenwochenende

Hebelmusik, Hebelpavillon

Die Verwaltung informiert

BEKANNTMACHUNG

Am kommenden **Dienstag**, den **18.03.2025**, findet um 19:00 Uhr im Feuerwehrsaal Bahnhofstraße 9, Hausen im Wiesental eine Öffentliche Gemeinderatssitzung statt, zu der die Bevölkerung herzlich eingeladen wird. Zur Beratung und Beschlussfassung kommen folgende Punkte der Tagesordnung:

Tagesordnung:

- Planung Katastrophenschutz Hausen im Wiesental; Information
- 2. Personelle Veränderungen Gemeindeverwaltung Hausen im Wiesental; Information
- 3. Bekanntgaben
- 4. Bekanntgaben aus nicht öffentlicher Sitzung
- Allgemeine Anfragen und Anregungen
- Fragestunde der Einwohner

Hausen im Wiesental,11.03.2025

Philipp Lotter Bürgermeister

Versand der Grundsteuerbescheide für das Jahr 2025

Der Versand der Grundsteuerbescheide erfolgt ab dem 20.03.2025. Die Grundsteuerraten, sowie die entsprechenden Fälligkeitstermine, entnehmen Sie dann bitte ihrem Grundsteuerbescheid.

Hier ist auch ersichtlich, ob die Rate zum Fälligkeitstermin von Ihrem Konto abgebucht wird, oder ob sie den Betrag überweisen müssen. Haben sie bei Ihrer Bank einen Dauerauftrag eingerichtet, müssen sie diesen bitte entsprechend anpassen. Sollten Sie bereits Überweisungen aufgrund Ihres bisherigen Grundsteuerbescheides getätigt haben, werden diese Ihrem Grundsteuerkonto gutgeschrieben. Es ist somit nur noch der Differenzbetrag zur neuen Rate fällig. Bei weiteren Rückfragen zur Veranlagung bzw. Zahlung, wenden Sie sich bitte an die im Grundsteuerbescheid angegebene Sachbearbeiterin.

Ihr Steueramt/Kassenverwaltung

Fundsachen

Beim Fundbüro wurden folgende Fundsachen abgegeben:

- Herren Handschuhe, schwarz
- Herren Handschuhe, dunkelgrau
- Kinder Loop-Schal und Mütze
- Tierfigur von Schleich (Löwe)
- Autoschlüssel Mercedes

Der Eigentümer kann seinen verlorenen Gegenstand beim Rathaus -Fundbüro- in Hausen im Wiesental abholen.

Welche Möglichkeiten haben Eigentümerinnen und Eigentümer nach dem Versand der Grundsteuerbescheide durch die Gemeinden?

Das Finanzamt Lörrach informiert zur Grundsteuer

Das neue Landesgrundsteuergesetz enthält einen ganz neuen Ansatz zur Bewertung von Grundvermögen. Die bisherigen Regelungen, wonach die Bebauung ein wesentlicher Faktor für den Grundsteuermessbetrag war, ist entfallen. Entscheidend ist nunmehr der von den Gutachterausschüssen festgelegte Bodenrichtwert. Dieser führt bei der Belastung der Eigentümerinnen und Eigentümer zu Verschiebungen.

Bodenrichtwert:

Der maßgebliche Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert für den Grund und Boden innerhalb der Bodenrichtwertzone. Folglich spiegelt der Bodenrichtwert keinen individuellen Grundstückswert eines einzelnen Grundstücks wider. Der Bodenrichtwert und die Bodenrichtwertzonen werden von den unabhängigen Gutachterausschüssen ermittelt. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an den örtlich zuständigen Gutachterausschuss. Diesen finden Sie unter:

www.zgg-bw.de/Gutachterausschuesse/Verzeichnis-gemaess-Gutachterausschussverordnung/

4 | Freitag, 14. März 2025 Hausener Woche

Nachreichung eines Gutachtens:

Zwischenzeitlich haben die Gemeinden ihre Hebesätze festgelegt und beginnen mit dem Versand der Grundsteuerbescheide. Dann können Eigentümerinnen und Eigentümer entscheiden, ob sich für sie die Beantragung eines Gutachtens zur Höhe der Bodenrichtwerte lohnt. Grundsätzlich ist der Nachweis eines niedrigeren Wertes jedoch nur für die Zukunft möglich. Allerdings hat der Gesetzgeber für die erste Hauptveranlagung auf den 1. Januar 2025 eine Sonderregelung erlassen:

Auch wenn kein Einspruch eingelegt worden ist, kann noch nach dem 31.12.2024 ein niedrigerer Wert zugrunde gelegt werden, wenn

- ein Antrag gestellt wurde und ein qualifiziertes Gutachten bis zum 30. Juni 2025 beauftragt wurde oder
- ein qualifiziertes Gutachten vorgelegt wird, dessen Beauftragung bis zum 30. Juni 2025 erfolgte und
- das qualifizierte Gutachten jeweils eine Abweichung von 30% vom Wert des Grund- und Bodens nachweist.

Qualifiziert ist ein Gutachten, wenn dieses durch den zuständigen Gutachterausschuss im Sinne der §§ 192 ff. des Baugesetzbuchs oder von Personen, die von einer staatlichen, staatlich anerkannten oder nach DIN EN ISO/IEC 17024 akkreditierten Stelle als Sachverständige oder Gutachter für die Wertermittlung von Grund und Boden bestellt oder zertifiziert worden sind, erstellt worden ist. Wurde gegen die Festsetzungen des Finanzamts Einspruch eingelegt, gilt für die Vorlage des Gutachtens die Frist des 30. Juni 2025 nicht. Der durch ein Gutachten nachgewiesene Wert gilt dann unabhängig vom Zeitpunkt der Einreichung oder Beauftragung eines Gutachtens.

Bereits eingelegte Einsprüche:

Einsprüche, die die Verfassungsmäßigkeit der neuen gesetzlichen Regelung anzweifeln, ruhen bis zum Ergehen eines Urteils durch den Bundesfinanzhof. Bitte sehen Sie deshalb von Rückfragen zum Verfahrensstand beim Finanzamt ab. Die festgesetzte Grundsteuer ist zu bezahlen. Im Falle einer späteren Bescheidänderung erfolgt eine Erstattung durch die Kommune. Wurde gegen die Festsetzungen des Finanzamts bereits Einspruch eingelegt, ist kein zusätzlicher Widerspruch gegen den Grundsteuerbescheid erforderlich. Soweit der Einspruch beim Finanzamt erfolgreich ist, ist die Stadt oder Gemeinde verpflichtet, den daraus resultierenden Grundsteuerbescheid von Amts wegen entsprechend zu ändern.

Weitere aktuelle Informationen zur Grundsteuer finden Sie auf der Internetseite **www.grundsteuer-bw.de**.

Landratsamt Lörrach

Zukunftstag im Landratsamt

Klischeefreier Girls' and Boys' Day 2025 / Jetzt anmelden Landkreis Lörrach. Am bundesweiten Berufsorientierungstag "Girls' and Boys' Day" am Donnerstag, 3. April 2025, bietet das Landratsamt Lörrach erneut spannende Tagespraktika an. Schülerinnen und Schüler ab 14 Jahren haben die Möglichkeit, in verschiedene Sachgebiete hineinzuschnuppern und neue berufliche Perspektiven zu entdecken. Ziel ist es, Berufe kennenzulernen,

die oft noch von Geschlechterklischees geprägt sind.

Viele Berufe werden noch immer als "typisch männlich" oder "typisch weiblich" betrachtet – dabei zählen vor allem die eigenen Interessen und Stärken. Am Girls' and Boys' Day können Jugendliche Berufe erkunden, die sie vielleicht noch nicht in Betracht gezogen haben, und sich selbst in neuen Tätigkeitsfeldern ausprobieren. Das Landratsamt gewährt spannende Einblicke in vielfältige Bereiche – von Technik und Verwaltung bis hin zu sozialen Aufgaben.

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt. Anmeldungen sind ab sofort bis zum 23. März unter www.girls-day.de/radar und www.boys-day.de/radar möglich. Bei Fragen steht die stellvertretende Ausbildungsleitung Franziska Männlin telefonisch unter 07621 410–1202 gerne zur Verfügung.

Das Landratsamt Lörrach gehört mit rund 1.500 Mitarbeitenden zu den größten Arbeitgebern der Region und bildet derzeit etwa 40 Auszubildende in insgesamt zwölf verschiedenen Berufen aus. Weitere Informationen zum Ausbildungsangebot gibt es unter www.loerrach-landkreis.de/ausbildung.



Begeistert und motiviert – der Berufsorientierungstag eröffnet neue Zukunftsperspektiven Foto: Landratsamt Lörrach

Kinder, Jugend & Bildung

Kinderbildungszentrum Hausen im Wiesental



Wie entwickelt sich das Gehirn unserer Kinder? – Anregungen aus der Neurobiologie für Eltern und Pädagog/–innen

Unser Gehirn ist ein wahres Wunderwerk – es gibt viel zu entdecken. Kinder müssen viele Jahre üben, die Welt um sich herum wahrzunehmen, ihre Gefühle zu regulieren, nachzudenken und mit anderen Menschen Beziehungen aufzubauen. Damit Kinder Fähigkeiten aufbauen, müssen sie jeden Tag kleine Herausforderungen bewältigen. Das ist anstrengend und einige Kinder erleben dabei Ängste und Wutausbrüche. Wir schauen uns gemeinsam an, wie das Gehirn arbeitet und wie wir den Kindern helfen können, sich zu beruhigen und Selbstbewusstsein aufzubauen.

Wir werden die Regionen des Gehirns und ihre Arbeitsweise kennenlernen. Kleine Figuren ermöglichen uns, auch mit Kindern darüber zu sprechen, was in ihrem Gehirn gerade los ist.

Die Teilnahme ist für pädagogische Fachkräfte, Eltern und andere Interressierte kostenlos.

02.04.2025 von 15:30 bis 17:30 Uhr, Feuerwehrsaal Hausen Referentin: Imke Urmoneit, Dipl. Sozialpädagogin mit Praxis für systemische Beratung.

Bitte melden Sie sich an: https://kibiz-hausen.de/veranstaltungen/

Unsere Vereine informieren

Briefmarkenring Hausen und Umgebung 09/111

Briefmarkenring Hausen im Wiesental und Umgebung

Auf ein arbeitsintensives Jahr konnte der Verein bei seiner Jahreshauptversammlung am 8. März zurückblicken. Philatelistische Kostbarkeiten präsentierte der Verein anlässlich des 125jährigen Bestehen des Schweigmattvereins. Eine vielbeachtete Hobby-Ausstellung stellte der Verein im Herbst auf die Beine. Bürgermeisterstellvertreter Hermann Lederer leitete die Neuwahlen: Bruno Aucktor (1. Vorsitzender), Elmar Vogt (Stellvertreter), Wolfgang Ehrl (Schriftführer), Klaus Vollmer (Kassierer), Friedrich Busse (Obmann), Bernd Schäuble und Markus Lämmlin (Beisitzer) sowie Lars Parpart und Andy Gsell (Kassenprüfer). Annelisese Josifovic wurde für ihre 60jährige Mitgliedschaft mit der Treuenadel des Bundes Deutscher Philatelisten (BDPh) geehrt. Für seinen langjährigen Einsatz als Kassierer, aber auch als versiertes Vorstandsmitglied mit vielseitigen Fähigkeiten wurde Klaus Vollmer mit der Ehrenmitaliedschaft ausgezeichnet. Im Herbst beteiligt sich der Verein mit einer Ausstellung anlässlich der 1000-Jahr-Feier der Stadt Todtnau. Einen Sammler- und Tauschmarkt gibt es am 9. November in der Festhalle.

Die nächste Zusammenkunft des Vereins ist am Samstag, 12. April ab 19 Uhr im Feuerwehrsaal in Hausen im Wiesental. (rt)



Der Vorsitzende Bruno Aucktor (li) ehrte Anneliese Josifovic für 60jährige Mitgliedschaft und ernannte Klaus Vollmer zum Ehrenmitglied.

Freie Wähler

Nachruf

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserem langjährigen Mitglied

Heinz Strütt

der uns nach schwerer Krankheit im Alter von 76 Jahren für immer verlassen hat.

Heinz Strütt hat uns nicht nur mit seiner Kandidatur anlässlich der Gemeinderatswahlen 1994 aktiv unterstützt, sondern stand uns auch stets mit guten Ratschlägen für unseren Verein und unser Dorf zur Seite. Sein Engagement waren eine große Bereicherung für unsere Gemeinschaft.

Für seine Unterstützung und sein Mitwirken bedanken wir uns von Herzen. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

> In diesen schweren Stunden sind unsere Gedanken bei seiner Frau Beate und allen Angehörigen. Ihnen gilt unser tief empfundenes Mitgefühl.

Hausen im Wiesental, März 2025 Freie Wähler Hausen im Wiesental Nadia Dages, 1. Vorsitzende



Hebelmusik Hausen 1855 e. V.



Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesental

Musik und Sketche

Am 20.3.2025 lädt die Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal zur Mitgliederversammlung ins Literaturmuseum Hebelhaus in



6 | Freitag, 14. März 2025 Hausener Woche

Hausen im Wiesental ein. In diesem Jahr finden keine Wahlen statt und so bleibt genügend Zeit für gute Unterhaltung. Das Duo "De Grau un de Bue" (Lothar Baumgartner und Peter Kiefer) spielen und singen Lieder zum Mitsingen.

Gerlinde Gerspach, Anette Vogel, Julia Pohl und Heidi Zöllner spielen verschiedene lustige Sketche.

Beginn um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei und wir freuen uns immer auch über Nichtmitglieder.

Musik und Sketche

Am 20.3.2025 lädt die Muettersproch-Gsellschaft Gruppe Wiesetal zur Mitgliederversammlung ins Literaturmuseum Hebelhaus in



Hausen im Wiesental ein. In diesem Jahr finden keine Wahlen statt und so bleibt genügend Zeit für gute Unterhaltung. Das Duo "De Grau un de Bue" (Lothar Baumgartner und Peter Kiefer) spielen und singen Lieder zum Mitsingen.

Gerlinde Gerspach, Anette Vogel, Julia Pohl und Heidi Zöllner spielen verschiedene lustige Sketche.

Beginn um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei und wir freuen uns immer auch über Nichtmitglieder.

Narrenzunft Hausen

Altpapiersammlung der Narrenzunft Hausen e.V. am Samstag, den 15.03.2025 ab 10.00 Uhr.



Schwarzwaldverein Hausen

Sonntagswanderung:

Zur Burgruine Landskron

Wann: Sonntag, den 23.03.2025

Wanderstrecke: Parkplatz der Ruine Landskron – Ruine Waldeck – Leymen – Ruine Landskron – Parkplatz der Ruine Landskron.

Die gesamte Strecke befindet sich in Frankreich. Deshalb nicht den Personalausweis vergessen.

Wanderzeit: ca. 2 1/2 Std. bei +/- 260 m und 8,5 km.

Abfahrt: **12:00 Uhr** mit Pkw am Rathaus Wanderführer: Ulrich Wagner, **Tel. 67 26 23 ACHTUNG: Anmeldung erwünscht bis**

Samstag, den 22.03.25!!

Sonstiges:

Jahreshauptversammlung SWV-Hausen

Auf der Tagesordnung stehen Berichte des 1. Vorsitzenden und der Fachwarte.

Ebenso wird in diesem Jahr die Vorstandschaft neu gewählt

Über eine rege Beteiligung freut sich die gesamte Vorstandschaft.

Beginn: 19:00 Uhr Ort: FC-Heim Hausen



Sozialverband VdK



Der Ortsverband informiert:

18,8 Millionen Euro erstritten – VdK–Sozialrechtsberatung erzielt neuen Rekord

Und nach 2023 wieder ein Rekordergebnis: Die Sozialrechtsreferenten des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg e.V. erstritten allein 2024 hier im Land die Rekordsumme von 18,8 Millionen Euro an Rückzahlungen. Über 12.000 Widerspruchs-, Klage- und Berufungsverfahren hatten die 65 VdK-Juristinnen und -Juristen 2024 im Land geführt – gegen Rentenbescheide, die Krankenkasse und die Pflegekasse. Ein klares Zeichen des steigenden Drucks auf die Sozialsysteme und die einzelnen Menschen.

Der Sozialverband VdK gehört mit seinen bundesweit 2,3 Millionen Mitgliedern zu den größten Sozialverbänden in Deutschland. Seit über 70 Jahren setzt er sich für soziale Gerechtigkeit ein, berät seine Mitglieder im Sozialrecht und vertritt sie vor den Sozialgerichten. Die 13 Landesverbände sind mit ihren Beratungsstellen bundesweit vor Ort präsent und organisieren Unterstützung und Beratung. In Baden-Württemberg hat der Sozialverband VdK aktuell über 268.000 Mitglieder und unterstützt in 34 Beratungsstellen vor Ort: von Tauberbischofsheim in Franken bis Radolfzell am Bodensee.

Der Ortsverband informiert:

VdK-Patientenberatung: Informationen zur elektronischen Patientenakte

Die elektronische Patientenakte (ePA) wird seit 15. Januar 2025 stufenweise für alle gesetzlich Krankenversicherten in Deutschland eingeführt. Die Nutzung der ePA ist freiwillig. Die elektronische Patientenakte ist eine von Versicherten zu führende digitale Akte. Die Daten werden auf Servern in Deutschland gespeichert und in der ePA verschlüsselt abgelegt. (Zahn-)Arztpraxen oder Krankenhäuser befüllen die Patientenakte mit Informationen wie zum Beispiel Medikationsplänen, Laborbefunden, Arztbriefen oder Röntgenbildern. Nutzen kann man die ePA auf digitalen Endgeräten, also auf dem Smartphone oder auf dem PC oder Laptop.

"Wem Versicherte Zugriff auf ihre elektronische Patientenakte geben, bestimmen sie selbst. Ein Widerspruch darf für Versicherte keine negativen Auswirkungen haben. Natürlich kann die ePA nach einem Widerspruch zu einem späteren Zeitpunkt wiedereingerichtet werden", so Željka Pintarić von der Patientenberatung des Sozialverbands VdK Baden–Württemberg e.V.

Der Vorteil der elektronischen Patientenakte ist, dass Gesundheitsdaten digital und jederzeit, auch im Notfall, direkt zur Verfügung stehen. Das erleichtert die weitere Behandlung beim Hausarzt, aber auch den Facharztbesuch oder einen Arztwechsel. Damit die ePA ein echtes Erfolgsrezept für Patientinnen und Patienten und das Gesundheitssystem wird, müssen eventuelle Sicherheitsmängel, auf die im Dezember unter anderem der Chaos Computer Club hingewiesen hatte, aus der Welt geschafft werden, fordert der Sozialverband VdK

und kritisiert, dass viele Menschen mit Behinderung von der Nutzung der elektronischen Patientenakte ausgeschlossen sind. Weiterführende Informationen zur elektronischen Patientenakte im VdK-Podcast: Die elektronische Patientenakte unter: https://bw.vdk.de/medien/podcast/.

Kirchennachrichten

Evangelische Kirchen

Altennachmittag im März 2025

Bereits am 13.März 2025 findet der nächste Altennachmittag im ev. Gemeindehaus in Hausen statt. Beginn ist um 14.30 Uhr. Der "Zauberer Flint" aus Freiburg wird diesen Nachmittag gestalten und uns mit seinen Zaubereien in den Bann ziehen.

Wir freuen uns auf ihr Kommen

Wir, das Team vom Altennachmittag

Wenn jemand abgeholt werden möchte, bitte bei Marietta Metzger Tel. 07622 3765 melden

Tolle Stimmung beim närrischen Altennachmittag in Hausen

Schnitzelbänke, das Duo de Graue un de Bue, Heidi und Julia begeisterten

Die bunt gekleideten Seniorinnen und Senioren des Hebeldorfes, die beim traditionellen Treffen am "Schmutzige Dunnschdig" dabei waren, dürften noch lange leben, da Lachen bekanntlich gesund macht. Es wurde nämlich viel gelacht, durch den Saal marschiert, bei bester Stimmung mitgesungen, geklatscht und viel Beifall gespendet. Der Gemeindesaal war voll besetzt, denn es hat sich seit Jahren herumgesprochen, dass zahlreiche Akteure, längst zu Profis geworden, für kurzweilige Stunden sorgen. Schon die Begrüßung durch Marietta Metzger vom Helferteam mit "Huuse HO" kam an, als sie in gereimten Versen einlud, "alle Breschte" zu vergessen und einfach mitzumachen, dann müssten sie nicht lange auf Kaffee und Berliner warten.

Den musikalischen Auftakt lieferte gekonnt das "Duo de Graue un de Bue", Bariton Lothar Baumgartner am Akkordeon aus Riedichen und Tenor Peter Kiefer am Schlagzeug aus Aftersteg mit "Wir grüßen euch, ihr lieben Freunde" ab. Viel geschmunzelt wurde bei den Schnitzelbänken, den Ereignissen und Missgeschicken, die im Jahr 2024 bekannten Mitbürgern zugestoßen waren; vorgetragen wurden sie von Oberzunftmeister Mario Brugger, Altfasnächtler Rolf Brutschin, der Adlerwirtin Andrea Behringer und durch knallige Bilder untermalt durch das "Nummerngirl" Melanie Brunner, alle von der Narrenzunft Hausen. Passende kleine Geschenke und großen Beifall durften die vier entgegennehmen. Mehr als Heiterkeit löste der Sketch beim Reifenhändler Plattfuß in alemannischer Sprache aus. Die Geschäftsführerin, verkörpert von heidi Zöllner, verzweifelte fast an den Missverständnissen einer Kundin, dargestellt von Julia Pohl, die schlussendlich auf die Reifen für ihr gelbes Auto verzichtete. In einer launigen Rede beklagte sich Bürgermeister Philipp Lotter, dass ihm im Gemeinderat oft keiner zuhöre und er sich deshalb bei den Senioren wohl fühle und stabil sei. Aufgefordert vom aufspielenden Musikerduo, führte der Burgi eine lange Polonaise an, bei der sogar die Hände zum Himmel gehoben wurden. Manches Potpourri heizte die Stimmung und gute Laune bei Seemannsliedern und alpenländischer Volksmusik an; die altvertrauten Karnevals-und Fastnachtsschlager endeten mit "So ein Tag, so wunderschön wie heute".

Auch den 15 Gästen aus dem "Haus an der Wiese" und ihren drei Betreuerinnen gefiel der närrische Nachmittag, der eine schöne Abwechslung bedeutete. Zum Abschluss wurde noch allen Besuchern ein traditionelles großen Stück ofenheißer Zwiebelkuchen gereicht.



: Das "Duo de Graue un de Bue", Lothar Baumgartner (rechts) und Peter Kiefer sorgten für eine tolle und ausgelassene Stimmung.

Katholische Mittleres Wiesental

| Freitag, 14. März 2025 | | | |
|---|-----------|---|--|
| Hausen St. Josef | 18:00 Uhr | Rosenkranz | |
| Samstag, 15. März 2025 | | | |
| Schopfheim Gemeindehaus St. Michael | 10:00 Uhr | Anmeldungsmöglich- keit zur Firmung 2025 | |
| Sonntag, 16. März 2025 2. Fastensonntag | | | |
| Hausen St. Josef | 10:00 Uhr | Eucharistiefeier / Pa- trozinium St. Josef mitgestaltet vom Hausener Chörle an- schließend Kirchenkaf- fee / Pfr. Michael Latzel | |
| Montag, 17. März 2025 | | | |
| Hausen St. Josef | 18:00 Uhr | Rosenkranz | |
| Dienstag, 18. März 2025 | | | |
| Hausen St. Josef | 18:00 Uhr | Rosenkranz | |
| Mittwoch, 19. März 2025 | | | |
| Hausen St. Josef | 18:00 Uhr | Rosenkranz | |
| | | | |

8 | Freitag, 14. März 2025

Donnerstag, 20. März 2025

Hausen St. Josef 18:00 Uhr Rosenkranz

Freitag, 21. März 2025

Hausen St. Josef 18:00 Uhr Rosenkranz

Kath. Pfarrbüro St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental

Pfarrbüro-Sprechzeiten: Montag 9 – 11 Uhr

Tel. 07622-3438; E-Mail:

pfarrbuero.hausen@kath-mittleres-wiesental.de

www.kath-mittleres-wiesental.de.

Das Pfarrbüro bleibt wegen personellem Engpass geschlossen, ist jedoch per E-Mail erreichbar.

Für Sie notiert

Chance für Frauen mit Kind/ern

Eine qualifizierte Berufsausbildung ist nach wie vor die beste Voraussetzung für einen Arbeitsplatz. Leider verfügen aber viele Frauen über keine qualifizierte Berufsbildung und haben daher relativ wenig Chancen in unserer Arbeitswelt. Die Ursachen liegen häufig in der Kindererziehung, die eine Ausbildung verhindert oder einen Ausbildungs- oder Studienabbruch bedingten. Diesem Personenkreis eine Chance zu geben, ist die Intension der Kaufmännischen Bildungsstätte (KaBi). Dazu hat die gemeinnützige Bildungseinrichtung mit Unterstützung der Agentur für Arbeit in Lörrach das DHV-Lernbüro geschaffen in dem speziell Frauen mit Kind/ern einen staatlich anerkannten Berufsabschluss als Kaufmann/frau für Büromanagement erlangen können.

Das DHV-Lernbüro ist ein fiktives Unternehmen, in dem alle Abläufe, Kenntnisse und Fähigkeiten eines kaufmännischen Ausbildungsbetriebes realistisch vermittelt werden. Die Ausbildung/Umschulung im DHV-Lernbüro ist besonders auf die Situation der Frauen ausgerichtet. So findet die Ausbildung nur vormittags statt. Darüber hinaus gibt es auch Gleitzeit. Damit kann die eigene Ausbildung mit Kinderziehung und familiären Aufgaben gut in Einklang gebracht werden. Es ist damit die Chance für Frauen mit Kind/ern.

Nächster Ausbildungsbeginn ist Anfang September. Die Ausbildungsdauer beträgt 35 Monate und endet mit der IHK-Prüfung im Juli 2028. Während der Ausbildung besuchen die Teilnehmer die staatliche Berufsschule in Schopfheim.

Das DHV-Lernbüro existiert seit 2000 in Lörrach. Seit dieser Zeit haben knapp 500 Frauen aus der Region im DHV-Lernbüro eine qualifizierte Ausbildung erfahren und den Einstieg in die Arbeitswelt gefunden. Die Erfolgsquote ist bundesweit einmalig. Nahezu 100 Prozent der Teilnehmer/innen konnten nach der Ausbildung einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz erhalten.

Je nach persönlicher Voraussetzung ist eine Förderung durch die Arbeitsagentur für Arbeit oder das Jobcenter gegeben. Ebenso ist auch eine Förderung durch die Rentenversicherung oder Berufsgenossenschaften möglich. Unter bestimmten Voraussetzungen können auch Männer die Teilzeitumschulung besuchen und gefördert werden.

Am Dienstag, 29. April um 9 Uhr ist eine Informationsveranstaltung im DHV-Lernbüro Lörrach, Tumringer Str. 293a vorgesehen. Dabei wird das DHV-Lernbüro vorgestellt und die Abläufe der Ausbildung erklärt. Des weiteren werden Vertreter der Agentur für Arbeit und des Jobcenters über die Förderung informieren. Interessenten können vorab bei der Geschäftsstelle Kursunterlagen telefonisch unter 07621 9391-11 (Mo-Fr.vormittags) anfordern. Informationen sind auch im Internet unter www.kabi.de abrufbar.

Zusätzlich wird neben der Teilzeitumschulung auch eine Ganztagsumschulung zur/zum Kaufmann/frau für Büromanagement angeboten. Diese Maßnahme dauert 23 Monate und steht Männern wie Frauen offen und setzt keine Kinder voraus.

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Ausreichend trinken für optimale Leistungsfähigkeit Eine der einfachsten und effektivsten Maßnahmen, die Nierengesundheit zu unterstützen, ist ausreichend Trinken.

Wasser spielt eine entscheidende Rolle für die Leistungsfähigkeit unseres Körpers. Es hilft nicht nur dabei, Giftstoffe aus dem Körper zu spülen, sondern unterstützt auch die Funktion der Nieren, die als "stille Schaffer" unermüdlich das Blut reinigen. Auch zum Weltnierentag am 13. März wird auf die Bedeutung der Nierengesundheit aufmerksam gemacht.

Kostenfreies Angebot der SVLFG

"Auftanken schafft Leistungskraft – So trinken Sie sich fit", ist ein kostenfreies Workshop-Angebot der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) für versicherte Betriebe. Sie kommt mit dem Thema direkt in die Betriebe. Im Workshop wird das richtige Trinkverhalten interaktiv vermittelt und es werden Werkzeuge an die Hand gegeben, um es auch bei schwierigen Voraussetzungen ohne großen Aufwand in den Arbeitsalltag zu integrieren. Mehr Informationen hierzu bietet die SVLFG auf ihrer Internetseite unter: www.svlfg.de/gesund-verpflegt-im-arbeitsalltag

Warum ist ausreichendes Trinken so wichtig?

Die Nieren regulieren den Wasser- und Salzhaushalts im Körper. Sie filtern täglich etwa 180 Liter Blut und entfernen dabei Abfallstoffe sowie überschüssiges Wasser. Eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist daher unerlässlich, um diese lebenswichtigen Funktionen aufrechtzuerhalten.

Leistungsfähigkeit und Flüssigkeitszufuhr

Eine gute Flüssigkeitszufuhr ist nicht nur für die Nieren wichtig, sondern auch für die allgemeine Leistungsfähigkeit. Dehydration kann Müdigkeit, Konzentrationsschwäche und eine verminderte körperliche Leistungsfähigkeit

zur Folge haben. Studien haben gezeigt, dass bereits ein geringer Flüssigkeitsverlust zu geistigen und körperlichen Beeinträchtigungen führen kann.

Tipps für eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr

- Regelmäßig über den Tag verteilt Wasser trinken, auch wenn kein Durst verspürt wird!
- Wasser ist die beste Wahl, um den Flüssigkeitsbedarf zu decken. Zuckerhaltige Getränke, Energy-Drinks und Alkohol vermeiden!
- Eine Ernährung mit wasserreichen Lebensmitteln, zum Beispiel Obst und Gemüse, sorgt für zusätzliche Flüssigkeitsaufnahme.
- Erinnerungen setzen, zum Beispiel mit einem Aufkleber, um sich ans Trinken zu erinnern – besonders in stressigen Zeiten.

Schnuppertag im Rahmen des Boys' Day am 03.04.25 bei der Agentur für Arbeit

Entdecke die Perspektiven, die dir eine Ausbildung oder ein Studium bei der Agentur für Arbeit Lörrach und Waldshut bieten!

Am diesjährigen Boys' Day haben Jungs ab Klasse 6 die Chance, einen Überblick über die Ausbildungs- oder Studienmöglichkeiten bei der Agentur für Arbeit und einen spannenden Einblick in praktische Arbeitsfelder nach dem Abschluss zu bekommen. In Lörrach werden Ausbildungsmöglichkeiten vorgestellt, in Waldshut Studienmöglichkeiten. Weitere Infos und Anmeldung online im Boys' Day Radar: https://www.boys-day.de/boys-day-radar

Ansprechperson für Rückfragen: Sonja Schäfer, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (Tel. 07621/178–305).

Weltfrauentag am 8. März 2025

Finanzielle Unabhängigkeit für das Alter schaffen Status Quo mit dem Kundenportal ermitteln und Altersvorsorge angehen

Frauen in Baden-Württemberg erhalten als langjährig Versicherte im Durchschnitt fast ein Drittel weniger gesetzliche Rente als Männer. Die durchschnittliche Brutto-Altersrente nach 35 Versicherungsjahren lag 2023 in Baden-Württemberg für Frauen bei 1.362 Euro (Männer 1.937 Euro). Die Gründe sind bekannt: Oft unterbrechen oder reduzieren sie ihre Erwerbstätigkeit für die Kindererziehung oder Pflege von Angehörigen. Viele Arbeitnehmerinnen stecken in der Teilzeitfalle fest und verdienen zudem häufig weniger als ihre männlichen Kollegen. Daher sind ihre Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung (gRV) und folglich auch ihre Rente geringer.

Zum Weltfrauentag am 8. März 2025 empfiehlt die Deutscher Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) Frauen aller Altersklassen, sich jetzt um die Planung ihrer finanziellen Altersvorsorge zu kümmern. Unterstützung dabei – die weiteren Schritte bis hin zur individuellen Altersvorsorge zu planen und umzusetzen – bieten

die Beratungsstellen der DRV BW in den Regionen und eine spezielle Themenseite unter www.drv-bw.de/Altersvorsorge/Frauen.

Status Quo mit ,Mein Kundenportal' ermitteln

Bevor Frau ihre individuelle Altersvorsorge erfolgreich auf die Beine stellt, sollte der Status Quo ermittelt werden. Dabei empfiehlt die DRV BW die unkomplizierte Nutzung von Mein Kundenportal – darüber können die Versicherten alle ihre Anliegen im Rahmen der gesetzlichen Rente über einen Zugang regeln und einfach mit den DRV BW-Mitarbeitenden kommunizieren. Im Kundenportal können Frauen die ersten Schritte bequem von zu Hause aus erledigen: Den Versicherungsverlauf und die Renteninformation einsehen sowie eine sogenannte Lückenauskunft abrufen, um dann zu klären, ob alle Beitragszeiten, Kindererziehungs- oder Pflegezeiten sowie weitere Anrechnungszeiten korrekt sind. Nachweise können dort anschließend eingereicht werden. Denn: Jeder Monat zählt! Nach der Kontenklärung haben die Frauen einen guten Überblick über die Höhe der künftigen Rente.

Drei Säulen der Altersvorsorge optimieren mit Beratung der DRV BW

Nach der Kontenklärung geht es ans Eingemachte. Hierfür berät die DRV BW vor Ort oder im Video-Format in sogenannten Intensivgesprächen zur Altersvorsorge – kostenfrei, individuell und unabhängig. Dabei behalten die DRV-Mitarbeitenden die drei Säulen der gesetzlichen, betrieblichen und privaten Altersvorsorge fest im Blick. Vorab können Frauen sich in der Digitalen Rentenübersicht einen Überblick über den Stand ihrer Altersvorsorge verschaffen.

Um die zukünftige Rente zu erhöhen oder überhaupt einen Anspruch darauf zu haben, können auch freiwillige Zahlungen in die gRV ein interessanter Baustein für die Altersvorsorge sein. Zudem besteht bis zur Vollendung des 45. Lebensjahres die Möglichkeit, freiwillige Beiträge für nicht anrechenbare schulische Ausbildungszeiten nachzuzahlen. Dies kann insbesondere für das Erreichen von bestimmten Wartezeiten oder für die Erhöhung des Rentenanspruchs sinnvoll sein. Weitere Bausteine sind die betriebliche Altersvorsorge, auf die auch Teilzeitkräfte oder Minijobberinnen einen gesetzlichen Anspruch haben, gegebenenfalls mit einem staatlichen Förderbeitrag, sowie die private Vorsorge, mit und ohne staatliche Förderung. Wichtig ist, dass Frauen sich um ihre finanzielle Unabhängigkeit im Alter kümmern. Und das schnellstmöglich.

Interessierte können einen Termin für ein 90-minütiges Intensivgespräch oder eine 120-minütige Paarberatung zur Altersvorsorge machen. Details unter www.prosa-bw.de

Frauen können auch online einen Antrag auf Kontenklärung (V0100) stellen.

Kontakt zur regionalen Beratung — online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.drv-bw.de/kontakt

10 | Freitag, 14. März 2025 Hausener Woche

Vortrag



,Magie der Sterne' – Ein Streifzug durch Raum und Zeit

Referent: Dr. Andreas Zeller Donnerstag, 27.03.2025, 19.15 Uhr

"Der Weltraum – unendliche Weiten – wir schreiben das Jahr 2200" ... welche und welcher Raumfahrt- und Science-Fiction-Interessierte kennt nicht diese Einführungssequenz aus der Serie 'Raumschiff Enterprise' aus den Jahren 1966 bis 1969?

Auch wenn wir erst im Jahr 2025 leben, so ist das All und die Vorgänge darin gleichwohl äußerst faszinierend. Dieser Faszination wollen wir uns widmen und laden daher zu einer nächtlichen Exkursion sowie zu einem separaten, einführenden Vortragsabend zu einigen grundlegenden Fakten und Informationen rund um Raum und Zeit ein. Bei Interesse ist eine Exkursion vorgesehen. Hier werden auch digitale Hilfsmittel zur Orientierung am Nachthimmel und zu dessen besserem Verständnis vorgestellt und angewendet.

Veranstaltungsort: Constanze-Weber-Gasse 1 79669 Zell im Wiesental in den Räumen der Seniorenakademie e.V. Nähere Informationen:

www.seniorenakademie-hw.de/veranstaltungen Anmeldungen erbeten an:

info@seniorenakademie-hw.de oder 07625-9188371

Azubi–Speed–Dating: Chance auf Ausbil–dungs– und duale Studienplätze 2025

Jugendliche, die sich für eine Ausbildung oder ein duales Studium im Jahr 2025 interessieren, haben am Donnerstag, den 27. März 2025, die Möglichkeit, Arbeitgeber in kurzen Gesprächen kennenzulernen.

Das Azubi-Speed-Dating findet von 14:00 bis 15:30 Uhr in der **Agentur für Arbeit Lörrach (Brombacher Straße 2, BiZ-Gruppenraum E.14)** statt.

Im direkten Austausch mit Unternehmen können Bewerberinnen und Bewerber innerhalb weniger Minuten von sich überzeugen und wertvolle Kontakte knüpfen.

Eine Liste der teilnehmenden Arbeitgeber ist unter folgendem Link abrufbar: www.arbeitsagentur.de/vor-ort/loerrach/berufsberatung/speeddatingunternehmen

Interessierte Jugendliche sollten für jedes gewünschte Kurzinterview einen Lebenslauf in Papierform mitbringen. Es kann zu Wartezeiten kommen.

Frühling, Sonne

Zeit für ein Balkonkraftwerk!

Informationsveranstaltung mit Sebastian Müller vom Balkon.Solar e.V., Freiburg Veranstalter FuSS e.V, Schönau, Friedrichstr. 55

Wann: **am 25. März um 19.00 Uhr** Wo: EWS, Friedrichstr. 53–55 Schönau

Eintritt frei.

Die "Solawi Möhreblick e.V" freut sich ab April auf weitere Mitglieder und lädt am Donnerstag, den 27.3.25 um 19h zu einem Online–Informationsabend ein.

Der Verein "Solawi Möhreblick e.V" baut seit 2021 biologisches Gemüse auf seinem ca. 1ha großen Feld in Schopfheim-Kürnberg an. Jedes Mitglied bezahlt einen Beitrag und wir teilen die Ernte. Damit leisten wir vor Ort einen sinnvollen Beitrag für gesunde und regionale Ernährung – auch für die nächsten Generationen – und fördern eine andere Art zu wirtschaften.

Zum Infoabend melden Sie sich gerne an:

info@solawi-moehreblick.de.

Sie bekommen dann einen Link.

Weitere Informationen: www.solawi-moehreblick.de.

Gesetzliche Rente

Bis 31. März noch freiwillige Rentenbeiträge für 2024 einzahlen

Rentenanspruch erwerben und Rente erhöhen Wer nicht oder nicht mehr in der gesetzlichen Rentenversicherung pflichtversichert ist, sollte sich über die Möglichkeit freiwilliger Rentenbeiträge informieren. Damit kann ein eigener Rentenanspruch erworben, erhöht oder eine schon bestehende Anwartschaft auf Erwerbsminderungsrente unter bestimmten Voraussetzungen aufrechterhalten werden. Freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung für 2024 können noch bis zum Stichtag 31. März 2025 gezahlt werden. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Wer kann freiwillige Beiträge leisten

Grundsätzlich dürfen alle Menschen, die mindestens 16 Jahre alt sind – unabhängig von ihrer Staatsbürgerschaft – freiwillige Beiträge leisten, sofern sie in Deutschland leben und nicht bereits pflichtversichert in der gesetzlichen Rentenversicherung sind. Diese Möglichkeit besteht zudem für deutsche Staatsangehörige, die ihren Wohnsitz im Ausland haben. Auch wer eine vorgezogene Altersrente bezieht, kann bis zum Erreichen des regulären Rentenalters freiwillige Beiträge zahlen. Dies erhöht dann die Rente mit Erreichen der Regelaltersgrenze.

Höhe der freiwilligen Beiträge

Freiwillige Beiträge sind attraktiv, da sich durch diese die spätere Altersrente erhöht oder gegebenenfalls ein Anspruch auf eine Altersrente erst entsteht. Die Anzahl und Höhe der Beiträge ist innerhalb eines bestimmten Rahmens selbst bestimmbar: Auf die Anzahl der bis zu 12 Monatsbeiträge kommt es an, wenn Mindestversicherungszeiten für einen Rentenanspruch benötigt werden. Hingegen ist die Höhe der Beiträge wichtig, wenn die eigenen Rentenansprüche gesteigert werden sollen. Die monatliche Beitragshöhe ist beliebig zwischen 103,42 Euro und 1.404,30 Euro wählbar.

Antrag erforderlich

Wichtig dabei: Vorab sollte jedoch geprüft werden, ob ein Anspruch auf freiwillige Beitragszahlung besteht.

Dafür ist ein Antrag (Formular V0060) erforderlich. Dieser kann online ausgefüllt und verschickt werden.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre** "Freiwillig rentenversichert: Ihre Vorteile".

Sie kann unter w<u>ww.deutsche-rentenversicherung.de</u> heruntergeladen oder bestellt werden.

Anträge auf freiwillige Beitragszahlungen können über das **Formular V0060** online unter <u>www.eservice-drv.de</u> gestellt werden.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter <u>www.drv-bw.de/kontakt</u>

Hier finden sich auch die Adressen der **ehrenamtlichen Versichertenberatenden** aus der eigenen Nachbarschaft.



Weiterbildung für Alle

Das Studium Plus an der P\u00e4dagogischen Hochschule Freiburg

Das Studium Plus richtet sich an alle –unabhängig von Alter und Bildungsabschluss–, die orientiert an persönlichen Interessen und ohne Prüfungsdruck studieren wollen. Es ermöglicht als Gasthörerin oder Gasthörer, geöffnete Lehrveranstaltungen aus dem Regelbetrieb der Hochschule zu besuchen. Es umfasst zudem ein zielgruppenspezifisches Curriculum, das auf das "Mehr" der Lebenserfahrung der Studierenden im Studium Plus ausgerichtet ist.

Das Sommersemester startet am 22.04.25. Der Anmeldeschluss ist am 10.04.25. Eine Infoveranstaltung für Interessierte und Neueinsteiger findet am Montag, 31.03.25 um 14.00 Uhr online statt. Die Zugangsdaten erhalten Sie per Mail an studiumplus@ph-freiburg.de. Weitere Informationen gibt es unter www.ph-freiburg.de/studiumplus



Suchen dringend 4-5-Zimmer-Wohnung.

Wegen Eigenbedarf des Vermieters müssen wir leider umziehen und suchen ganz dringend eine Wohnung, am liebsten würden wir in Hausen im Wiesental bleiben.

0152 - 597 831 18







Spargel- und Erdbeerstände in Lörrach & Umgebung ab März bis Juli in Voll-/Teilzeit gesucht. Sie sind freundlich, zuverlässig,flexibel und verkaufen gerne? Dann bewerben Sie sich unter:

www.wassmer-spargel-erdbeeren.de oder bewerbung@wassmer-spargel-erdbeeren.de

Tel.: 07633 / 39 65; Anrufzeiten: Mo. - Fr. 9-17 Uhr und Sa. 10-16 Uhr

FREUDENBERG

INNOVATING TOGETHER

Fritz Waßmer • Spargel- und Erdbeerkulturen



WIR SUCHEN



- IT SUPPORT SPEZIALIST (W/M/D)
- AUSBILDUNG ZUM KUNSTSTOFF- UND KAUTSCHUKTECHNOLOGE (W/M/D)

Und noch viele weitere Stellenangebote unter: <u>www.freudenberg.com</u>

WIR BIETEN:

37,5 Std./Woche * Vergütung nach Chemie Tarifvertrag * 30 Tage Urlaub * wahlweise bis zu 5 freie Tage zusätzlich pro Jahr * Urlaubsgeld * Weihnachtsgeld * Arbeitgeberfinanzierte Altersvorsorge und Pflegezusatzversicherung

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Gerne direkt über unsere Homepage oder per Mail.

Freudenberg FST GmbH

Oberwihl 4, 79733 Görwihl

Sandra Eschbach - 07754/701-234 - sandra.eschbach@fst.com

